



Schmiercheck

✓ an der Kaje

Wie Fahrzeuge an Land, brauchen auch Schiffe einen regelmäßigen Schmierstoffcheck. Während die Fahrzeuge allerdings zur Werkstatt fahren, kommen bei Schiffen die Schiffsingenieure an Bord.



Klaus-Dieter Rontke,
Castrol-Schiffsingenieur.

Wie diese Arbeit im Detail aussieht und welche Serviceabläufe eine Schmierstoffprüfung durchläuft, zeigt eine Multimediareportage mit Videosequenzen auf der deutschen Webseite von BP. In der Reportage wird die Arbeit der beiden Castrol Schiffsingenieure Klaus-Dieter Rontke und Michael Nowak begleitet. Gefilmt wurde auf der Jansum, einem 110 m langen und 16 m breiten 400-TEU-Schiff im Industriehafen Leer.

Castrol Marine. BP tritt im Bereich Marine unter der Marke Castrol auf. Das Zentrum der Aktivitäten in Nordosteuropa ist Hamburg. Hauptgeschäft des speziellen Geschäftssegments der BP-Gruppe ist hier die Herstellung und der Vertrieb von Marineschmierstoffen. Dazu gehört die Lieferung von Schmierstoffen ebenso wie umfangreiche Dienstleistungen für Schiffe

in Deutschland, Polen, der Ukraine, Lettland, Estland, Rumänien, der Schweiz, Aserbaidschan, Kasachstan und auf Zypern. Mit rund 30 Teammitgliedern betreut BP in dem Geschäftssegment von Deutschland aus über 100 Kunden und nahezu 2000 Schiffe.

Schmierstoffplan. Für verschiedene Schiffsgrößen und -typen bietet Castrol Marine so ein umfangreiches Schmierstoffangebot, u. a. mit Zylinder- und Systemölen für Zweitaktmotoren, Schmieröle für Viertaktmotoren, Hydraulik- und Getriebeöle sowie Schmierfette für Winden und Stahlseile. Dabei sind für zahlreiche Anwendungen auch biologisch abbaubare Öle verfügbar. Gemeinsam mit dem Kunden erarbeitet Castrol Marine einen Schmierstoffplan für das gesamte Schiff und liefert dann die passenden Schmierstoffe. Die Crew an Bord übernimmt die Be-

Gehen Sie auf Nummer sicher.

Denn mit unseren Profi-Lösungen – rund um Sicherheit – sind Sie technisch immer auf der sicheren Seite.



Wir bieten höchste Lösungskompetenz, auch für individuelle Anforderungen.

Innovative, kreative, freundliche Beratung und nachhaltige Zuverlässigkeit sind für uns selbstverständlich.



IHRE ERSTE ADRESSE FÜR: • HEBEN • SICHERN • FÖRDERN • VERPACKEN

Graf-Zeppelin-Straße 10-12 | 46149 Oberhausen
Telefon 02 08 / 99 475-0 | www.eversgmbh.de

Social Sponsoring: Offizieller Partner
ALSBAHTAL Leben mit Behinderung





Mit einem Endoskop schaut sich der Schiffsingenieur den Zustand des Zylinders an.

füllung nach den ausgearbeiteten Vorgaben. Gibt es beispielsweise ein Schmierstoffproblem, bietet Castrol Marine entweder per Telefon oder auch direkt vor Ort an Bord Hilfe.

Vor-Ort-Check. In regelmäßigen Abständen überprüfen die Schiffsingenieure von Castrol Marine die geschmierten Maschinen an Bord der Kunden. So zeigt die Multimediareportage etwa, wie die beiden Castrol-Ingenieure mit verschiedenen Tests ermitteln, ob die Schmierung des etwa 8 m langen Motors der Jansum mit neun Zylindern noch ausreicht. Sobald Endoskop und Laptop richtig angeschlossen sind, können die Prüfer mit ihrer eigentlichen Arbeit beginnen. Denn wenn die Schmierung nicht mehr stimmt, kann der Motor langfristig Schaden nehmen.

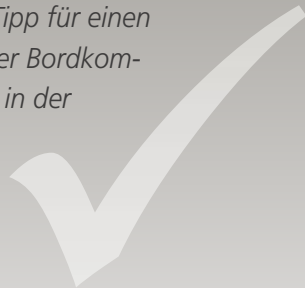
Testbilanz. „Wenn die Schmierung nicht mehr optimal ist, kann es zu erhöhtem Verschleiß kommen und im Extremfall auch zum sogenannten Kolbenfresser“, erklärt Castrol-Ingenieur Rontke in der Reportage. Auch den Zustand der Kolben und Zylinder nehmen die Schiffsingenieure in Augenschein und prüfen den Zustand der Schmierstoffe an anderen Einrichtungen an Bord. Fallen bei den Tests Unregelmäßigkeiten auf, wie z. B. erhöhte Schmierölverbräuche, beraten die Experten von Castrol Marine die Kunden und besprechen das weitere Vorgehen. Bei dem Check auf der Jansum ist alles in Ordnung. „Der Mo-



Die richtige Schmierung wirkt sich z. B. auf den Verschleiß von Bauteilen aus.

Test: Wasser im Öl?

Wasser im Öl senkt die Schmierfähigkeit und kann durch Bakterienbildung das Öl unbrauchbar machen. Castrol Marine und Schiffsingenieur Klaus-Dieter Rontke haben aber einen Tipp für einen einfachen Test in der Bordkabine, der ebenfalls in der Multimedia-reportage auf der BP-Webseite zu sehen ist.



tor kann in dem Zustand wahrscheinlich noch weitere 10.000 Betriebsstunden fahren, also noch mindestens zwei Jahre“, sagt Rontke hierzu.

Detailanalyse. Schiffsingenieur Michael Nowak hat bei der Schmierstoffprüfung auf der Jansum – wie üblich – auch eine Ölprobe aus dem Motor gezogen, die per Post zur Analyse ins Castrol-Schmierstofflabor nach Gent geht. Ein weiteres Labor hat Castrol in England. Castrol Marine garantiert ein Analyseergebnis innerhalb von 24 Stunden.

Anhand der Daten können Kunden und Experten dann gegebenenfalls über eine Anpassung des Schmierstoffplans entscheiden. Denn mit dem richtigen Schmierstoffmanagement lassen sich die Betriebskosten entsprechend positiv beeinflussen.

Kraftstoffe. Im Rahmen seiner Marineaktivitäten liefert BP zudem auch Kraftstoffe von Schwerölen

bis zu Dieselmotoren, die den Anforderungen unterschiedlicher Schiffsmotoren und gesetzlicher Bestimmungen gerecht werden. Ein global aufgestelltes Team ermöglicht auch hier die individuelle Kundenbetreuung vor Ort und die Kraftstoffversorgung an größeren Häfen weltweit.

Innerhalb von 24 Stunden sollen die Analyseergebnisse vorliegen »

Die deutschen Kunden betreut BP in diesem Geschäftssegment dabei mit fest zugeordneten Beratern von Hamburg aus. Wer den Schiffsingenieuren einmal direkt über die Schulter schauen und mit ihnen zum Schmierstoffcheck an Bord „gehen“ möchte, sollte auf der BP-Webseite vorbeischaun, wo die angesprochene Multimediale Reportage zu finden ist.

www.contargo.net · Freecall 00800 CONTARGO

FAST MATCHING

Sie haben die Container,
wir die passende Transport-Lösung.
Trimodal, flexibel und pünktlich.



CONTARGO®
■ ■ ■ trimodal network